

BÖRNSENER RUNDSCHAU



Ein frohes Fest und ein
friedvolles Neues Jahr

wünscht
die **SPD** Börnsen



in der Weihnachtsbäckerei



Herbstlicher Sonnenaufgang in der Lohe



**Autohaus
Sachsenwald**
am



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Mo. bis Fr.
Samstag

8 - 18 Uhr
10 - 13 Uhr

Zwischen den Kreiseln 8, 21039 Börnsen

www.autohausamsachsenwald.de • Tel. 040 / 720 080 89

**Ehmcke
& Söhne**

Garten- und Landschaftsbau
21039 Börnsen · Tel. (040) 720 33 24

Seit
1959



Informieren Sie sich über Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens

- Rasen- und Jahrespflege
- Gehölzschnitt und Baumpflege
- Erd-, Pflaster- und Plattenarbeiten

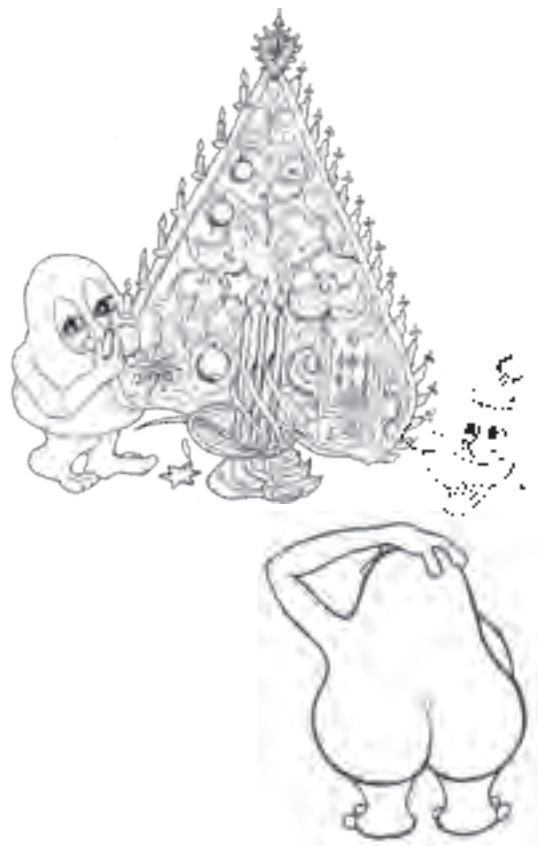
Friedhofsgärtnerei

- Grabbepflanzungen - Grabpflege
- Umgestaltung

Börn Börnsson

Liebe Börsenerinnen
und Börsener,

es ist ja nicht so schwer zu verstehen, - unser Lebensstil ist nicht kompatibel mit Mutter Erde. Die Antwort ist einfach: wir müssen anders leben. Auch das wäre nicht so schwer, wenn uns nicht die Gewohnheiten so stark gefangen hielten, und wenn die Sachzwänge nicht so machtvoll wären. Gewohnheiten und Sachzwänge sind so stark, dass wir uns das Andere, das Neue fast gar nicht mehr vorstellen können ... und doch ist es so: Das Schöne ist da. Ist, neben all dem Un-Sinn, immer schon da. Wir müssen uns bloß auf den Weg machen. Drum brich auf: sagt Börn Börnsson und wünscht allen -in diesem Sinne- ein erfolgreiches Neues Jahr.



Inhalt

Börn Börnsson	3	Die GWB pflanzt 50 Obstbäume – für unser Klima.	22
Veränderungen in der Pflege	4	AWO	23
Was die SPD in der Regierung getan hat	5	DRK	25
Das Europäische Parlament hat seine Arbeit aufgenommen	7	SoVD	25
Kita Reform	8	Kulturkreis	26
Weihnachtgrüße	9	Plattdüütsch	27
Neues aus der Gemeinde	10	Schießclub Dalbek	28
Gemeindevertretung 6.11. u. 11.12.2019	11	SVB Nachlese zum Charity-Day	28
Bau- und Planungsausschuss 30.09.19	11	Schulaktion der Tischtennisabteilung	28
Bauausschüsse Oktober und November	12	VfL Sportabzeichen 2019	29
Kultur, Bildung, Sport und Soziales 18.09.	13	VfL Nikolaus-Turn-Wettkampf in Grünhof	30
Umweltausschuss – oder wie Börnsen wieder eine Baumschutzsatzung bekommt	14	VfL Hobby-Kicker unterstützen Börsener Jugendarbeit	31
Bella Börnsson	15	Meckerecke	32
Leute – heute	16	Die Gemeindevertreter der SPD-Börnsen	33
Berlin, vom 21. bis 23.10.2019 in Berlin	19	Impressum	34
ABC-Schützen kommen mit dem „Kleinen Zebra“ sicher zur Schule	20	Wichtige Termine	34

Veränderungen in der Pflege



Liebe Börnsenerinnen
und Börnsener,

mit den folgenden Ausführungen soll ein Überblick zu pflegeorientierten Maßnahmen geschildert werden, wie sie in der jüngsten Zeit entstanden sind bzw. auf den Weg gebracht wurden.

Aktuell leben in Deutschland rund 17,5 Millionen Menschen, die 65 Jahre oder älter sind. Damit bildet die Gruppe der Seniorinnen und Senioren einen prozentualen Anteil von rund 21 Prozent an der Gesamtbevölkerung. Damit steigt aber auch die Zahl pflegebedürftiger Menschen. Es bedarf daher einer verantwortlichen und zukunftsfesten Ausgestaltung der Pflege von älteren, aber auch kranken Menschen und Menschen mit Behinderungen. Würdevolles Leben auch bei Pflegebedürftigkeit ist ein sozialpolitisches Versprechen, auf das sich alle Menschen verlassen können müssen.

Im Rahmen der ‚Konzertierten Aktion Pflege‘, die in diesem Sommer vorgestellt wurde, haben Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey (SPD), Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) Konzepte erarbeitet, die sich kurz zusammenfassen lassen mit: Mehr Ausbildung, mehr Personal, mehr Geld, mehr Verantwortung, mehr Digitales. Zudem wurden durch den Deutschen Bundestag bereits weitere Reformen vorgenommen.

Aktuell leben in Deutschland rund 17,5 Millionen Menschen, die 65 Jahre oder älter sind. Damit bildet die Gruppe der Seniorinnen und Senioren einen prozentualen Anteil von rund 21 Prozent an der Gesamtbevölkerung.

Zuletzt wurde am 7. November 2019 das Angehörigen-Entlastungsgesetz beschlossen. Demnach werden Eltern und Kinder ab Januar 2020 erst bei Überschreitung eines Jahreseinkommens von 100.000 Euro zur Erstattung von Pflegekostenhilfe verpflichtet. Dabei kommt es nicht auf das Vermögen, sondern auf das Einkommen an. Diese Regelung gilt auch für die anderen Sozialhilfeleistungen. Auch im Bereich der fürsorgischen Leistungen auf Grundlage des Bundesversorgungsgesetzes (BVG) soll der Übergang des Unterhaltsanspruchs auf den Träger der Kriegsopferfürsorge ausgeschlossen sein, wenn das Jahreseinkommen der unterhaltsverpflichteten Eltern beziehungsweise Kinder 100.000 Euro nicht überschreitet.

Würdevolles Leben auch bei Pflegebedürftigkeit ist ein sozialpolitisches Versprechen, auf das sich alle Menschen verlassen können müssen.

Ebenfalls im November 2019 wurde das sogenannte MDK-Reformgesetz verabschiedet. Damit wurde bei den Krankenversicherungen für organisatorische Entlastung und für noch mehr Rechtsklarheit gesorgt. Mit Inkrafttreten des Gesetzes am 1. Januar 2020 wird der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) neu strukturiert und damit der zunehmenden Leiharbeit in der Pflege im Krankenhaus begegnet. Die Vergütungen der Krankenhäuser für solche Arbeitskräfte werden auf das Niveau der Tarifverträge begrenzt. Ab 2020 können bis vier Prozent des Pflegebudgets für pflegeentlastende

Maßnahmen zur Verfügung stehen. Das erhöht den Spielraum für Pflegeentlastung um 150 Millionen Euro pro Jahr.

Pflege kann nur dann gut sein, wenn die Pflegerinnen und Pfleger ihre Arbeit gut erledigen können. Dafür braucht man ausreichend gut qualifiziertes Personal, bessere Arbeitsbedingungen und faire Löhne. Mit der Verabschiedung des Pflegegelöhnerverbesserungsgesetzes im Oktober 2019 wurden einige der im Rahmen der ‚Konzertierten Aktion Pflege‘ vereinbarten Maßnahmen für verbesserte Arbeitsbedingungen in der Pflegebranche umgesetzt. Um dieses Ziel zu erreichen, sind branchenweite Tarifverträge oder höhere Pflegemindestlöhne durch Rechtsverordnungen, die auf Empfehlungen der Pflegekommission basieren, vorgesehen.

Auch wenn im Bereich der Pflege bereits einige Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt wurden, bestehen weitere politische Handlungsbedarfe, zum Beispiel, um eine bessere Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu erreichen. Dafür ist unter anderem der Ausbau der Kurzzeitpflegplätze dringend notwendig. Wenn pflegende Angehörige krank werden oder wohlverdienten Urlaub in Anspruch nehmen möchten, brauchen sie ein zuverlässig und kurzfristig verfügbares Angebot für die Übernahme der Pflege ihrer Angehörigen.

In diesem Sinne setzt sich die SPD-Bundestagsfraktion für einen weiteren Ausbau von ambulanten und teilstationären Angeboten und deren flexible Nutzung, einschließlich weiterer Vernetzung, ein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
Dr. Nina Scheer

Was die SPD in der Regierung geschafft hat

Bestandsaufnahme zur Halbzeit der Wahlperiode

Zwei Drittel der SPD-Mitglieder haben vor zwei Jahren entschieden, dass wir in der Regierung wichtige sozialdemokratische Ziele umsetzen sollen. Und sie haben uns beauftragt, in der Mitte der Wahlperiode die Leistung der Koalition zu überprüfen. Grundlage dafür ist die Bestandsaufnahme der Bundesregierung. Eine Bewertung nimmt dann der Parteitag im Dezember vor.

Hier die Übersicht, was die SPD in der Regierung geschafft hat:

Mehr für Familien
– und für Beschäftigte.

Starke Familien gehören für uns zu einem solidarischen Land. Wir hatten uns darum vorgenommen, Mütter und Väter noch besser zu unterstützen – und natürlich vor allem die Kinder. Ganz wichtig dabei: mehr Geld in der Haushaltskasse.

Darum haben wir schon in diesem Jahr das Kindergeld um 10 Euro erhöht. Und im übernächsten Jahr kommen noch mal monatlich 15 Euro zusätzlich für jedes Kind dazu. Für bessere Kitas und weniger Gebühren investieren wir weitere 5,5 Milliarden Euro. Und wir nehmen den Familien die Sorge vor hohen Kosten, wenn die eigenen Eltern pflegebedürftig sind. Kein Normalverdiener wird künftig noch dafür zahlen müssen.

Nicht nur Familien, sondern auch alle Beschäftigten haben zusätzlich mehr in der Tasche, weil wir die so genannte „kalte Progression“ gedämpft

haben. Und weil jetzt die Arbeitgeber wieder einen höheren Anteil an der Krankenversicherung übernehmen, sparen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Mehr Gerechtigkeit bei den Beiträgen sorgt für 7 Milliarden Euro mehr in der Haushaltskasse der Beschäftigten – und übrigens auch bei Rentnerinnen und Rentner.

90 Prozent der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sollen außerdem künftig keinen Soli mehr zahlen – nur noch die absoluten Spitzenverdiener. Millionen Menschen werden so finanziell deutlich entlastet – gerade auch, wenn sie niedrigere oder mittlere Einkommen haben. Das hat das Kabinett bereits beschlossen – der Bundestag muss noch zustimmen.

Wer eine Ausbildung macht, muss sich darauf verlassen können, dass seine Arbeit wertgeschätzt wird. Für Auszubildende gibt es deshalb künftig eine eigene Mindestvergütung.

Und wir haben für bessere Bezahlung von Beschäftigten in der Pflege

ge gesorgt. Wir lassen die nicht allein, die sich um andere kümmern. Auch haben wir der Ausbeutung von Paketzustellern per Gesetz einen Riegel vorgeschoben.

Unterm Strich heißt das für Familien und Beschäftigte: die größte „Netto-Verbesserung“ für den eigenen Geldbeutel seit über zehn Jahren!

Fit für morgen.
Wir investieren.

Unser Anspruch ist: Wir wollen das Leben für viele Menschen besser machen. Heute und morgen. Darum investieren wir in die Zukunft. Damit auch unsere Kinder und Enkel in Wohlstand leben können – und in einer sauberen Umwelt.

Nicht nur für Kitas – auch für Schulen und deutlich mehr bezahlbare Wohnungen nehmen wir viel Geld in die Hand. Dafür haben wir das Grundgesetz geändert, damit der Bund die Länder dabei kräftig unterstützen kann. Für sozialen Wohnungsbau zum Beispiel sind das 2,5 Milliarden



Tanja Kalverkamp
Heilpraktikerin

- Klassische Homöopathie
- Ausleitungsverfahren
- Dorn-Breuß Behandlung
- Reiki
- Hypnose-Visionsarbeit



Am Büchenbergskamp 7 | 21039 Börnsen | Tel. 040 – 18 20 55 88 | mail@tanjakalverkamp.de | www.tanjakalverkamp.de

Euro zusätzlich. Denn gutes Wohnen gehört zu einem solidarischen Land.

Mit dem Digitalpakt machen wir Schulen fit für die Zukunft. Wir investieren in die Talente unserer Kinder. Das machen wir unter anderem auch mit einer BAföG-Erhöhung für Schülerinnen, Schüler und Studierende. Denn jeder junge Mensch in unserem Land soll die Chance auf ein erfolgreiches Leben haben.

Insgesamt geben wir für diese Zukunftsinvestitionen inzwischen 40 Milliarden Euro aus – jedes Jahr. Das ist fast ein Drittel mehr als in der vergangenen Wahlperiode!

Für unsere Kinder, Enkel und Ur-enkel kommen weitere 54 Milliarden Euro in den kommenden vier Jahren hinzu, die wir allein für einen wirksamen Klimaschutz in die Hand nehmen: für die Förderung klimafreundlicher Technologien und für moderne zukunftssichere Jobs.

Nach dem Atomausstieg haben wir auch das Aus für die Kohle beschlossen. Und wir unterstützen kräftig den Strukturwandel in den betroffenen Regionen – damit neue Jobs entstehen in einer modernen Wirtschaft.

Mit dem Klimaschutzgesetz werden zudem die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens erstmals gesetzlich festgelegt.

Sicherheit und Respekt im Alter.

Wer jahrzehntelang gearbeitet hat, muss sich im Alter auf die Rente ver-

lassen können. Deshalb haben wir die gesetzliche Rentenversicherung gestärkt und bekämpfen Altersarmut.

Damit man sich auch in Zukunft auf die Rente verlassen kann, halten wir das Rentenniveau stabil. Zugleich haben wir den Beitrags-satz begrenzt, damit die Jün-geren nicht überfordert werden.

Für Frauen und Männer, bei denen die Gesundheit nicht mehr mit-macht, gibt es die Erwerbsminde-rungsrente. Wir haben sie für künf-tige Fälle noch besser gemacht.

Und wir wollen endlich eine Grund-rente einführen. Für alle, die min-destens 35 Jahre gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt haben – aber wenig Lohn hatten. Sie sollen im Alter spürbar mehr haben als jemand, der nicht gearbeitet hat. Denn das ist eine Frage der Aner-kennung und Gerechtigkeit. Zugleich bekämpfen wir damit die Altersarmut.

Das Europäische Parlament hat seine Arbeit aufgenommen

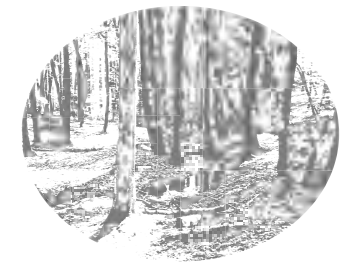
Liebe Börnsenerinnen
und Börnsener,

sechs Monate ist die Europawahl her! 751 Abgeordnete aus ganz Europa haben ihre Arbeit aufgenommen, sich in ihren Ausschüssen eingefunden, Besucher*innen aus allen Mitgliedslän-dern begrüßt sowie informiert und zum ersten Male über europäische Politik ab-gestimmt. Auch die Kommission nimmt zum 1. Dezember ihre Arbeit auf.

Ich darf für die sozialdemokratische Fraktion gleich zwei „Hot Topics“ bear-beiten: Im Umweltausschuss (The Com-mittee on the Environment, Public Health and Food Safety - ENVI) bearbeite ich die Themen internationale Klimaschutz-politik, Kreislaufwirtschaft, Artenvielfalt sowie den Schutz der internationalen und europäischen Wälder. Besonders freue ich mich, dass ich erst vergangene Woche zur Berichterstatterin für das Eu-ropeäische Parlament für einen gesetz-gebenden Initiativbericht zum Schutz und die Wiederherstellung der internati-onalen Wälder ernannt wurde. Das be-deutet, dass ich die Parlamentsposition federführend erarbeite. Außerdem sitze ich als stellvertretendes Mitglied im In-nenausschuss (The Committee on Civil Liberties, Justice and Home Affairs - LIBE), in dem ich das Thema Migration bearbeite. Ich freue mich, dass mir die 16-köpfige Gruppe der „SPD in Europa“ das Vertrauen geschenkt hat und ich im Gruppenvorstand die Presse- und Öf-fentlichkeitsarbeit unserer Delegation verantworten darf.

Mein Ziel ist es nicht nur europäische Politik zu gestalten, sondern mit und für euch im Austausch zu bleiben. Dafür bin ich so oft es geht aktiv im Wahlkreis und besuche Einrichtungen, Vereine oder Ortsvereine, diskutiere auf Podien und informiere mich über den Umweltschutz vor Ort. Durch Social Media wie Face-book, Instagram oder auch über meine Homepage könnt ihr meine Aktivitäten transparent nachverfolgen.

Delara Burkhardt
Mitglied des Europäischen Parla-ments



DALBEK-APOTHEKE BÖRNSEN

Mehr Zeit, mehr Leben!

Mit „deine Apotheke“ können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach per App vorbestellen.

- Keine unnötigen Laufwege
- Keine langen Wartezeiten
- Einfache Bedienbarkeit
- Ohne Registrierung
- Sichere Datenübertragung
- Kompetente Beratung



DALBEK-APOTHEKE BÖRNSEN

Apotheker Hubertus Hug e. K.

Beim Sachsenwald 2 · 21039 Börnsen

Tel.: 040/18 09 80 08 · Fax: 040/18 09 80 07

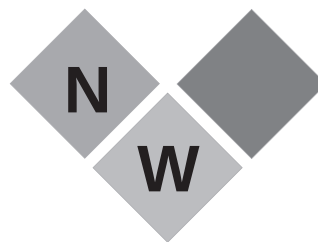
E-Mail: info@dalbek-apotheke.de · www.dalbek-apotheke.de



Nils Wähling Fliesen-, Platten-, Mosaiklegermeister

Zwischen den Kreiseln 9
21039 Börnsen

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr
Sa. 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung



Tel: 040/ 730 925 90
Fax: 040/ 730 925 933

www.fliesenleger-waehling.de
info@fliesenleger-waehling.de

Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung

Praxis für Krankengymnastik und Massage

Isabell von Tappeiner

- Manuelle Therapie
- Bobath • Lymphdrainage
- Craniosacrale Therapie
- Fußreflexzonenmassage



Steinredder 7 · 21039 Neu-Börnsen

Tel.: 040 / 73 93 77 80

Termine nach Vereinbarung

Kita Reform



Liebe Börnsenerinnen
und Börnsener,

langsam geht die Kitareform mit dem neuen Gesetz in die Schlussrunde. Nach der ersten Lesung im Landtag folgte eine mehrtägige mündliche Anhörung in Kiel zur geplanten Reform. In unserer Dezembertagung geht das Gesetz in die zweite Lesungsrunde. Danach wird es verabschiedet. Insbesondere die Vertreter der Städte und Kommunen haben deutlich gemacht, dass das Gesetz Licht und Schatten aufweist.

Die Gemeinde Börnsen wird danach jährlich fast 300.000 Euro Mehrbelastung zu erwarten haben

Die Kita Reform sollte ursprünglich mehrere Ziele erreichen: Ein wesentlicher Anspruch war die Entlastung der Kommunen bei der Kita Finanzierung. Weiterhin sollte es eine Erhöhung der Qualitätsstandards geben und landesweit gleiche Gebühren für die Kinderbetreuung. An zwei Hürden scheitert die Landesregierung krachend. Nur bei den einheitlichen Gebühren von Flensburg bis Lauenburg wurde das Ziel erreicht, allerdings nicht überall bedeutet das eine Entlastung der Eltern.

Bei einem Gesprächstermin bei Amtsdirektorin Lehmann wurde deutlich, dass wohl alle Eltern im Amt Hohe Elbgeest zunächst einmal von den gedeckelten Beiträgen profitieren werden und das ist auch gut so! Die SPD setzt sich im Land schon sehr lange für kostenfreie Kita ein und hatte dazu zweimal erste Schritte

Ein großes Problem wird bleiben: Die Kommunen werden nicht entlastet, sie müssen erheblich mehr Geld für die Kitafinanzierung einplanen.

unternommen, die von den Folgeerregungen wieder einkassiert wurden. Es freut uns, dass Familienminister Garg (FDP) vor kurzem zum ersten Mal darüber sprach, das langfristige Ziel der Beitragsfreiheit verfolgen zu wollen. Einen konkreten Plan hat er dafür allerdings nicht.

Ein großes Problem wird bleiben: Die Kommunen werden nicht entlastet, sie müssen erheblich mehr Geld für die Kitafinanzierung einplanen.

Bei einem Gesprächstermin im Amt Hohe Elbgeest mit Amtsdirektorin Christina Lehmann und deren Mitarbeiterin Kathrin Schneider aus der Abteilung Jugend, Bildung und Kultur wurde deutlich, wie sehr die Gemeinden des Amtes durch die geplante KitaReform belastet werden, wenn an dem Gesetzentwurf nicht noch deutlich nachgebessert wird. Die Gemeinde Börnsen wird danach jährlich fast 300.000 Euro Mehrbelastung zu erwarten haben, für das gesamte Amt Hohe Elbgeest werden es Stand heute Mehrausgaben von knapp 1.350.000 € sein. Das dürfte in den Gemeinden zu Lasten anderer Vorhaben wie Sportplatzsanierung, Straßenbau, Naturschutzmaßnahmen etc. gehen.

Wenn es nicht so dramatisch wäre, könnte man über ein Kuriosum an der neuen geplanten Reform fast lachen: Mit heutigem Stand würde es darauf hinauslaufen, dass die Gemeinden ihren Beitrag pro Kind an den Kreis bezahlen, der Kreis eine pauschale Bezuschussung an den Träger gibt, und dass am Ende viele Träger mit einem Gewinn dastehen, der von der jeweiligen Standortgemeinde finanziert würde. Das hat mit Fairness gegenüber den Kommunen nichts zu tun und ist ein Fehler im neuen System! Deshalb bringt die SPD Landtagsfraktion einen Änderungsantrag zum Kita Gesetz ein. Wir fordern unter anderem, dass das Land die

Standortgemeinden bei den Betriebskosten effektiver unterstützt und die Überbezahlung an die Träger verhindert. Zusätzlich muss das Land einen Investitionskostenfonds schaffen, um Zuschüsse für Kita-Neubauten zu geben, so lange, wie der Bedarf am Ausbau des Platzangebots besteht. -Und hier kneift es für die Eltern am Stärksten!

Gut ist, dass es eine Berechnung für eine Standard-Kita gibt, nach der sich die Beiträge des Landes richten sollen. Schlecht ist, dass der Kita-Neubau und die Sanierung in der Zahlung für das Standardqualität-Kostenmodell (SQKM) anteilig enthalten sein soll. Das funktioniert aber nicht für neu zu bauende Kindertagesstätten. Wenn das Land hier keine Zuschüsse mehr zahlt, muss ein Träger das Geld am freien Markt aufnehmen und auf die Betriebskosten umlegen. In dem Moment reichen die Zahlungen aus dem SQKM nicht mehr aus und die Gemeinden müssten erneut einspringen. Hier laufen den Kommunen die Ausgaben davon und viele Gemeinden würden eher Abstand von Kitaneubauten nehmen.

Qualitätssteigerungen werden wir dauerhaft nur erzielen können, wenn wir genügend Auszubildende gewinnen können! Ein erster Schritt wäre, die Ausbildung zur Erzieher*in und sozialpädagogischen Assistent*innen (SPA) zu vergüten. Dies fordern wir in unserem Antrag zur Attraktivitätssteigerung der Ausbildungen für Erzieher*innen und SPA. Ich hoffe, dass die Landesregierung bereit ist, über diesen Antrag ernsthaft zu diskutieren, es gibt keine Alternative zur Ausbildungsvergütung in diesem Bereich.

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein tolles Jahr 2020!

Herzlichst, Ihre
Kathrin Wagner-Bockey, MdL

Weihnachtgrüße



Weihnachten steht vor der Tür. Viele Menschen bewegt der Wunsch nach einer gerechten, solidarischen Gesellschaft, viele finden ihr Glück in ihren Beziehungen zu anderen Menschen, viele streben nach einer Arbeit, die nicht nur ein gutes Einkommen garantiert, sondern ihnen auch sinnvoll erscheint. Und Weihnachten erinnert uns daran, an unseren Zielen und an unseren Werten festzuhalten.

Weihnachten ist bei uns ein besinnliches Fest. Es lädt dazu ein, zu fragen, was uns wirklich wichtig ist. In welcher Gesellschaft möchten wir leben, was zählt in unserem persönlichen Leben? Jede und jeder hat da natürlich ganz persönliche Antworten, doch ich denke, dass Zwischenmenschliches, dass Immaterielles bei den meisten ganz oben auf der Liste steht.

Die Weihnachtsfeiertage bringen uns auch ein paar freie Tage, eine Auszeit von Arbeit und Alltag. Und das haben wir alle uns redlich verdient. Denn heutzutage ist der normale Alltag für viele Menschen mit vielerlei Verpflichtungen, beruflichen wie familiären, mehr als gefüllt. Überdies sollen sie auch noch dem Anspruch genügen, jederzeit und überall erreichbar zu sein.

Freizeit, Zeit, die wirklich zur freien Verfügung steht, ist unabdingbar, um wieder Kraft zu schöpfen und neue Motivation zu gewinnen. Wenn es schon als Luxus gilt, nicht stetig erreichbar sein zu müssen, dann läuft etwas schief. Deshalb kann ich Ihnen nur empfehlen: Schalten Sie Ihr Smartphone über Weihnachten einfach mal aus. Die Feiertage und die geruhsamen Tage zwischen den Jahren bieten die Chance, Zeit für die Familie und Freunde zu haben; sie bieten die Chance, Muße zu finden und wieder zu sich selbst zu kommen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein vor allem gesundes Neues Jahr.

Rainer Schmidt
Vorsitzender der SPD Börnsen

GRIECHISCHES RESTAURANT



ACHILLEON

Wir sind für Sie von Montag bis Sonntagabend von 17 bis 24 Uhr und an Sonntag und Feiertagen von 12 bis 24 Uhr da.

Holtengklinker Str.74
21029 Bergedorf
Tel. 040 72 69 36 67



Herzlich Willkommen

Die Familie Symeonidis freut sich auf Ihren Besuch und möchte Ihnen die besten griechischen Speisen u. Weine servieren.

Guten Appetit - Kali Orexi !

Neues aus der Gemeinde



Anfang 2020 wird die kostenlose Wertstofftonne eingeführt und löst die gelben Säcke ab

Leider waren diesmal in den Grünabschnitten auch Drahtreste enthalten. Diese hatten den Schredder stark beschädigt und so zu einer Verzögerung der Aktion geführt. Also bitte nur Grünschnitt ohne Drähte, Bänder oder Ähnliches herauslegen und ihn bitte direkt vor Ihrem Grundstück ablegen, damit nachvollziehbar ist, zu wem er gehört! Das Häckselgut muss zudem von Ihnen später entsorgt werden und gehört nicht in die Knicks, Grünflächen oder den Wald!

Anfang 2020 wird die kostenlose Wertstofftonne eingeführt und löst die gelben Säcke ab. Die Tonne hat eine Größe von 240l (wie die Altpapier-tonne). In die neue Wertstofftonne gehören zusätzlich zu Verkaufsverpackungen auch alle sogenannten „stoffgleichen Nichtverpackungen“ aus Metall und/oder Plastik. Das sind zum Beispiel Eimer, Gießkan-nen, Töpfe, Pfannen, Siebe, Trich-ter, Schüsseln, Schalen, Werkzeuge sowie Kinderspielzeug, Bügel, Tüten und Folien.

Dadurch ändern sich wieder die Abfuhrtermine, die wir aber schon im

SPD-Kalender 2020 eingetragen ha-ben. Näheres erfahren Sie auch beim AWSH und unter awsh.de

Im November wurde die „Sleep-Station Börnsen“ in der Straße beim Sachsenwald eröffnet. Das Hostel bietet 16 moderne 2-Bett- und zwei 4-Bett-Zimmer. Zielgruppe, des von Familie Epstein geführten Hauses, sind Handwerker, Monteure aber auch Privatpersonen die eine gün-stige Übernachtungsmöglichkeit suchen. Das Haus hat auch einen Fahrstuhl und barrierefreie Zimmer, in einem Gemeinschaftsraum kann man sich selber bekochen. Über Boo-king.com oder der u. g. Telefon-Nr. oder mail-Adresse können Zimmer gebucht werden. Auch eine späte Anreise ist problemlos möglich; es gibt einen Türcode und einen Schlüs-seltresor zum Einchecken.

(Tel: 0179-5268564 / sleep-station@outlook.de)

Felix Budweitz
Fraktionsvorsitzender der SPD

Im Herbst wurde von der Gemeinde wieder das Häckseln von Garten-abfällen durchgeführt. Dies ist eine freiwillige und kostenlose Aktion der Gemeinde Börnsen.

Das Häckselgut muss zu-dem von Ihnen später ent-sorgt werden und gehört nicht in die Knicks, Grünflä-chen oder den Wald!

Auto-Vorbeck

Einer für alle

- Service & Inspektion • Ersatzteile
- Zubehör • Reifenservice
- Autoglas • Karosseriearbeiten
- Fahrzeugpflege

Günstige Reifen

inklusive Montage innerhalb von 24 Stunden!

25 Jahre
Auto-Vorbeck

Auto-Vorbeck

pointS

NEU
FAIRREP.de
Mit einem Klick zum
günstigsten Werkstattpreis

TUV NORD

PRESSO
AUTOTEILE

Auto-Vorbeck GmbH, Südreder 2-4, 21465 Wentorf bei Hamburg, Tel. 040-79 0079-0, www.auto-vorbeck.de

Gemeindevertre-tung vom 6.11. u. 11.12.2019

Der Seniorenbeirat wird nicht mehr per aufwän-diger Briefwahl, sondern in einer Wahlversamm-lung an einem festge-setzten Termin gewählt.

Innerhalb der „Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen“ sind zwei neue Ge-meindevertreter nachgerückt.

Für das Jahr 2020 steht eine Neu-wahl des Seniorenbeirates mit einem geänderten Wahlverfahren an. Die Mehrheit der Gemeindevertretung hat sich für dieses vom Amt vorge-schlagene neue Verfahren entschie-den. Der Seniorenbeirat wird nicht mehr per aufwändiger Briefwahl, son-dern in einer Wahlversammlung an einem festgesetzten Termin gewählt. Dort werden sich die Bewerber*innen vorstellen und im Anschluss findet die Wahl statt. Mitwählen und mit-machen kann jede(r) Börnsener*in ab 60. Die Satzung, die Termine und das genaue Procedere sind noch in Vorbereitung.

Auch das Jahr 2020 beginnen wir ohne verabschiedeten Haushalt – es können also bis zur Verabschiedung keine finanziellen Beschlüsse aus-geführt werden. Mit einem beschlos-senen und genehmigten Haushalt können wir wohl erst im März 2020 rechnen.

Felix Budweitz

Mit dieser Ausgabe wird der „Börnsen-Kalender“ der SPD mitverteilt.

Terminänderung Restmüllabholung am Samstag, den 21.12.2019

Nach Redaktionsschluss unseres Kalenders ist der Abholtermin vorverlegt worden. Bitte beachten Sie, dass der Termin am Samstag, den 21.12.2019 ist.

Bau- und Planungsausschuss 30.09.2019

Mehrfamilienhaus an der Lauenburger Landstraße

Der Bau- und Planungsausschuss entschied sich in dieser Sitzung unter anderem mit einer weiteren Umrüstung von Straßenleuchten auf LED Technik und genehmigte den Neubau einer Cafeteria auf einem Gewerbegrundstück. Es wurde über ein Wasserleck in der Sporthalle be-richtet, dadurch können die Duschen in der Sporthalle z.Z. nicht genutzt werden.

Spannend war eine Bauvoranfrage im B-Plan 28 (Lauenburger Landstr.) Hier möchte ein Investor auf einem hinter liegenden Grundstücksteil ein Mehrfamilienhaus mit 11 Wohnungen sowie ein Doppelhaus bauen. Der Ausschuss sollte eine Ausnahme von den Vorgaben des B-Plan machen, entweder eine Überschreitung der Grundflächenzahl von 34% oder ei-

ner Überschreitung des Baufensters wegen einer Tiefgarage.

Der B-Plan war in Zusammenar-beit nach den Wünschen der Grund-stückseigentümer entwickelt worden, nun möchte ein Investor aber eine massive Bebauung für Geschoss-wohnungsbau. Hier möchten wir aber die Nachbarn nicht vor den Kopf sto-ßen, der Ausschuss hat die Bauvor-anfrage abgelehnt. Zwar benötigen wir in Börnsen Mietwohnungen aber diese sollten sich auch in die Nach-barschaft einfügen. Es muss nicht jedes Baufenster komplett ausge-nutzt oder PKW Stellplätze geopfert werden. Wenn sich ein Bauherr an die Vorgaben im B-Plan hält benötigt er auch keine Zustimmung durch den Ausschuss!

Felix Budweitz

Ihr Maler & Bodenleger

FISCHER'S

RAUMDESIGN

Südring 50b
21465 Wentorf

Tel.: 040/40 16 15 92
Fax: 040/40 16 15 94
Mobil: 0170/907 71 68

info@fischers-raumdesign.de • www.fischers-raumdesign.de

Bauausschüsse vom Oktober und November

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen behindert wieder Wohnungsbau

Ein Bauantrag für ein Mehrfamilienhaus in der Lauenburger Landstr. wurde von allen „Grünen“ im Bauausschuss abgelehnt. Es sollen vierzehn Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen in einem Neubau neben der Tankstelle entstehen.

Schon in unserem ehemaligen B-Plan 24 (Grandplatz/Hamfelderredder) hatten wir Mehrfamilienhäuser vorgesehen, um den Mangel an Wohnungen in Börnsen zu reduzieren, dies hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit den nochmaligen Änderungen verhindert!

Es gibt schon jetzt vergleichbare Objekte in dieser Strasse. Einen gültigen Bebauungsplan gibt es hier nicht, sodass die Landesbauordnung greift, nach der das Projekt hoffentlich gleichwohl entstehen kann. Denn glücklicherweise wird im Kreisbauamt über diese Bauanträge endgültig entschieden und der Landkreis kann fehlerhafte Entscheidungen durch seine Zustimmung genehmigen. Schon in unserem ehemaligen B-Plan 24 (Grandplatz/Hamfelderredder) hatten wir Mehrfamilienhäuser vorgesehen, um den Mangel an Wohnungen in Börnsen zu reduzieren, dies hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit den nochmaligen Änderungen verhindert!

Die Sporthalle hat einen Wasserschaden im Bereich der Umkleidekabinen, es sind jetzt für die Zeit der Bauarbeiten Duschcontainer

aufgestellt. In der Sporthalle wurde die Beleuchtung auf LED umgestellt, die Halle ist nun mit der vorgeschriebenen Helligkeit ausgeleuchtet. Dies ist aber einigen Sportlern zu hell, es wird jetzt eine Lösung mit Dimmung erarbeitet.

Der B-Plan 24 (Grandplatz) und der zugehörige Flächennutzungsplan wurden in zwei Sitzungen beraten, eine erneute Auslegung kann starten. Der Satzungsbeschluss wird dann wohl Anfang 2020 möglich sein. Dann kann mit dem Bau des Kunstrasenplatzes und der Außenanlagen wohl in 2020 begonnen werden. Dies ist auch dringend erforderlich weil sonst Fördermittel verfallen. Für die ca. 18 Baugrundstücke gibt es schon jetzt eine lange Warteliste mit über 30 Interessenten!

Felix Budweit

RUND UM IHR OBJEKT! WOHLERS OBJEKTSERVICE

Wir bieten Ihnen einen Full-Service für Ihr Gebäude. Lehnen Sie sich zurück und überlassen Sie uns das Feld. Nutzen Sie die Vorteile und lassen Sie Profis ans Werk.

Ihr Spezialist in Sachen:

- Sanitärtechnik
- Gasanlagen
- Badsanierung
- Planung & Beratung
- Regenwassernutzungsanlagen
- Dacharbeiten
- Wartung / Notdienst
- Wohnraumklimatisierung

24h-
Service



Zwischen den Kreisel 4 • 21039 Börnsen • Tel: 040-555 02 99-0 • Fax: 040-555 02 99-66

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales 18.09.2019



Marathonsitzung zum Abreagieren.
In dieser Ausschusssitzung musste nichts beschlossen werden; gleichwohl dauerte sie drei Stunden.

tuation und den Mut, die Frage der Verantwortlichkeit zwecks schneller Abhilfe beiseite zu schieben. So etwas hat es in der vorherigen Legislaturperiode nicht gegeben.

Thomas Pülm* von der SPD-Fraktion ist offensichtlich der einzige, der, wenn er kann, allen ohne groß zu fragen sofort weiterhilft.

*Hausmeister der Schule

Die Kita-Leitung berichtet, dass der Wasserschaden zwar behoben sei, aber immer noch der Austausch eines Regenabflussrohrs und eine Anpflanzung schützender Koniferen ausstehe. Darüber hinaus wurde der Sand in den Sandkästen noch nicht ausgetauscht, obwohl diese Maßnahme schon vor langer Zeit vom Amt in Auftrag gegeben worden sei.

Der Ausschuss war nicht in der Lage Abhilfe zu schaffen, aber die Beteiligten konnten zumindest ihren Frust äußern. Offensichtlich ist ein Austausch auf kurzem Wege nicht mehr machbar, denn es geht immer wieder nur um Zuständigkeiten, die alles andere als geregelt, klar oder transparent sind. Selbst der Bürgermeister ist oft nicht sicher, wer zuständig ist. So ist zum Beispiel nicht bekannt, wer für die Pflege des Grandplatzes verantwortlich ist. Es gibt aber auch kaum pragmatische Lösungen zur Vereinfachung der Si-

Als Beispiel sei hier die Kita genannt. Da wurden Probleme auf den Kita-Beiratssitzungen besprochen und eine dort anwesende Gemeindevorteilerin ist sogleich zum Amt gefahren und hat dort hinterfragt, wie sie gelöst werden können. Darum ist nicht nachzuvollziehen, aus welchem Grunde Probleme, die die Kita mit dem Amt hat, in dieser Ausschusssitzung behandelt werden müssen, seitdem der Kitabeirat mit zwei Gemeindevorteilerin von Bündnis 90 / Die Grünen besetzt ist.

Die Schulleitung wünscht sich eine Person, die bei EDV-Problemen schnelle Hilfe vor Ort leisten kann.

Es ist jedenfalls mehr als mühsam immer nur über Verantwortungsbe-
reiche und Ansprechpartner in der Gemeinde und im Amt zu diskutieren.

Thomas Pülm von der SPD-Fraktion ist offensichtlich der einzige, der, wenn er kann, allen ohne groß zu fragen sofort weiterhilft. Er hat auch die Lichtenanlage in der Waldschule neu installiert. Es können jetzt alle Leuchten bequem einzeln geschaltet werden. Demnächst wird er die Leuchten in der Sporthalle austauschen.

Es gibt nach wie vor das Problem der Verschmutzung und Verwüstung der Außenanlage von der Waldkita durch Jugendliche. Da hier schnell Abhilfe geschaffen werden muss, wird sich der Bürgermeister diesbezüglich nochmals mit der Polizei in Verbindung setzen und es ist geplant, eine Überwachungskamera zu installieren. Als erste schnelle Maßnahme wird zunächst ein LED-Bewegungsstrahler installiert. Für das nächste Jahr plant das Amt zudem den Einsatz einer mobilen Jugendbetreuung.

Die Schulleitung wünscht sich eine Person, die bei EDV-Problemen schnelle Hilfe vor Ort leisten kann. Der Wunsch wird an den Amtsausschuss weitergegeben, da davon auszugehen ist, dass auch andere Schulen im Amt diese Hilfe wünschen und gegebenenfalls beschlossen wird, dass das Amt eine solche Person, die dann auch für andere Gemeinden tätig werden kann, einstellen soll.

Monika Umstädter

Umweltausschuss – oder wie Börnsen nun wieder eine Baumschutzsatzung bekommt



Ein Thema dominierte die letzte Umweltausschusssitzung: Soll Börnsen wieder eine Baumschutzsatzung bekommen? Ausgangspunkt der Diskussionen, war die von der SPD Fraktion vorgeschlagene Wiedereinführung einer Baumschutzsatzung.

Warum möchte die SPD eine Baumschutzsatzung für Börnsen?

**Bäume prägen unser Dorfbild.
Bäume bieten Lebensräume.
Bäume sind Wasserspeicher.
Bäume produzieren Sauerstoff.
Bäume beeinflussen das Klima.
Bäume reinigen die Luft.
Bäume schenken Erholung.**

Mit einer Baumschutzsatzung verhindern wir nicht, dass auch weiterhin Bäume gefällt werden können und manchmal auch müssen. Wir möchten nur, dass es hierfür Spielregeln gibt und dass Ersatzpflanzungen einheitlich geregelt sind.

Die Diskussion fand auf Grundlage der von den Bündnis 90 / Die Grünen

Der Bürgermeister würdigte die Arbeit seiner Fraktion, machte jedoch klar deutlich, dass er eine Baumschutzsatzung, die Bäume auf Privatgrundstücken mit einbezieht, nicht unterstützt.

überarbeiteten Fassung der Aumühler Baumschutzsatzung statt. In der Vorlage gab es für unsere Fraktion ein Ausschlusskriterium. Bäume in Privatgärten im Umkreis von 50m von Gebäuden sollten nicht unter die Baumschutzsatzung fallen. Da dies sicherlich 90% aller Grundstücke in Börnsen betraf kam diese Klausel für uns nicht in Frage.

Bäume in Privatgärten im Umkreis von 50m von Gebäuden sollten nicht unter die Baumschutzsatzung fallen.

Doch gestartet wurde die Debatte um eine Baumschutzsatzung mit einem Statement des Bürgermeisters Hr. Tormählen. Er würdigte die Arbeit seiner Fraktion, machte jedoch klar deutlich, dass er eine Baumschutzsatzung, die Bäume auf Privatgrundstücken mit einbezieht, nicht unterstützt.

Dies war der Beginn für eine sehr angeregte Diskussion. Erfüllen Baumschutzsatzungen einen Zweck? Und möchte sich Börnsen für den er-

weiterten Schutz von Bäumen einsetzen? Dass wir diese Diskussion unter einer grünen Regierung in Börnsen führen würden, war bestimmt nicht jedem klar.

Da die Meinung der Ausschussmitglieder jedoch mehrheitlich für eine Baumschutzsatzung war – Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen und eine Enthaltung – konnten wir nun endlich in die inhaltliche Diskussion einsteigen.

Von unserer Fraktion wurde die Bedingung gestellt, dass der oben erwähnte Entfernungsparagraph entfallen muss. Dies wurde angenommen.

Im weiteren Verlauf haben wir in einer angeregten, zielorientierten Diskussion die Vorlage weiter ausgearbeitet. Der anschließend beschlossene Entwurf wird nun im Amt auf rechtliche Grundlagen geprüft und eine Satzung erstellt. Diese muss dann von der Gemeindevertretung beschlossen werden.

Haben Sie Fragen, Ideen oder Anregungen?

Schreiben Sie mir gerne:
mh@spd-boernsen.de

Monique Hoops



Sanitärtechnik
Sven Lüdemann
innovative Bad- und Heizsysteme

Sven Lüdemann

MOBIL 0171-8246612

Mühlenweg 1 • 21039 Börnsen • Email: info@luedemann-sanitaer.de • www.luedemann-sanitaer.de

FROHE WEIHNACHTSZEIT

und ein glückliches, neues Jahr!

Wo hat sich
BÖRN
versteckt?

Suche die
Weihnachtswörter!

E Z A D V E N T
G N P R K J I K
F L G L O C K E
S D W E Q E T R
C Z H K L U F Z
H M S E Y P N E
N I K O L A U S
E H M B P U A H
E S S E U N T X

Sohn: „Papa, weißt du, welcher Zug am meisten Verspätung hat?“
Vater: „Nein.“
Sohn: „Der, den du mir letztes Jahr zu Weihnachten schenken wolltest!“



Welche Wörter sind gesucht?

1. W _ n t _ r z _ _ t

2. S c _ _ e e f _ o c k _

3. F r o _ t _ e u l e

4. C h r _ s _ _ a u m

5. K _ l t _



Leute – heute

(Unsere Feuerwehr wird international)

Seit fünf Monaten sind Lindrit Toverloni und Mohamadtaher Abdah aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Börnsen.

Lindrit ist 24 Jahre alt und kommt aus dem Kosovo. Hergekommen ist er im Jahr 2016 als Asylbewerber. Ging dann aber wieder nach Hause und hat in der Zwischenzeit ein Arbeitsvisum erhalten, weil er eine Lehrstelle als Metallbauer in Sternwarde bekommen hat.

Dorthin fährt er jeden Tag mit dem Fahrrad und nur bei schlechtem Wetter mit dem Bus. Als nächstes steht jetzt seine Führerscheinprüfung an. Ebenso wie Mohamadtaher hatte er



bereits einen, der aber in Deutschland nicht anerkannt wird.

Sein Hobby war u. a. Fußball und er spielte bereits in Börnsen. Leider ist ihm dieser Sport durch eine Verletzung auf Dauer nicht mehr möglich.

Mohamadtaher ist 39 Jahre alt und stammt aus der Stadt Aleppo in Syrien. Er kam im April 2016 als Asylbewerber nach Börnsen und hat mittlerweile seine Anerkennung erhalten. Er arbeitet seit Dezember 2017 bei der Stadtreinigung in Ber-



gedorf. Nach der Arbeit fährt er nach St. Georg und macht dort demnächst seinen Hauptschulabschluss an der Abendschule. Danach will er die Mittlere Reife erlangen und dann mal sehen wie es weitergeht.

Als Hobby nannte er Joggen. (ca. 10 km) und hat bereits an einem „Firmenmarathon“ (10 km) erfolgreich teilgenommen.

Lindrit und Mohamadtaher fühlen sich in Börnsen gut aufgenommen und dies besonders im Kreis der Feuerwehrkameraden. In diesem Umfeld sind sie in der sogenannten „Mitte der Gesellschaft“ angekommen. Eine bessere Integration kann man sich nicht vorstellen. Wir wünschen den beiden, dass sie sich weiterhin in Börnsen wohlfühlen und dass der Ort ihr neues Zuhause wird.

Es wäre schön, wenn ihr Beispiel Schule machen würde.



Freundliche und persönliche
Beratung im Centrum
Bergedorfs

Weidenbaumsweg 5
21029 Hamburg
Tel: 040 / 721 37 47
Fax: 040 / 721 11 39

Brillenfassungen
Sonnenbrillen
Feldstecher
Contactlinsen
Passbilder

Malereibetrieb Schill
Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Maler Notdienst

Kay Schill
Malereibetrieb

Tel: 040/73098068
Fax: 040/73098079
MalereibetriebSchill.de

Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Anstrich und Tapezierarbeiten
Raumgestaltung
Oberflächengestaltung
Bodenverlegearbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Maler Notdienst



Inhaber: Ralf und Sabine Schwiecker
mit dem guten Partyservice
Aumühle: (04104) 21 79
Börnsen: (040) 720 59 69
Lauenburger Landstraße 30

Frische und Qualität

- Wir schlachten noch selbst
- Schweine und Rinder von Bauern aus der Umgebung
- Unser Aufschnittsortiment ist ohne Phosphate
- Katenschinken aus eigener Räucherei

Der Weg zu uns lohnt immer

Handwerks-Qualität
Tag für Tag /
Seit 1949



Heimat und Tradition

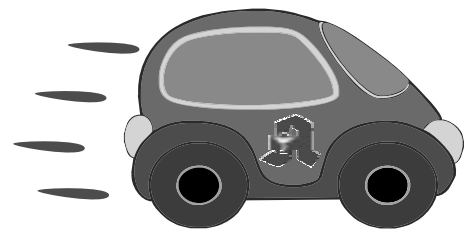
dittmer
www.baeckereidittmer.de

PLUSPUNKT+ APOTHEKE

Meine Lieblings-Apotheke

Wir sind schneller als Ihr INTERNET!

Rezeptbestellungen bis 15:30 Uhr,
Ware noch am selben Abend erhalten.



*Täglich kostenloser
Botendienst nach Börnsen!*

Unser Bote nimmt Ihr Rezept gern mit oder Sie fordern einen Freiumschlag bei uns an!

Wie bestellen Sie? Ganz einfach per:

- > WhatsApp: 040-81974710
- > Email: sachsentor@pluspunkt-apotheke.de
- > Fax: 040-819 747-09
- > Telefon: 040-819 747-10
- > Post: Sachsentor 67, 21029 Hamburg



Happy Mittwoch
20% Rabatt
auf Ihren Einkauf*

*Ausgenommen Aktionsangebote. Keine Doppelrabattierung. Gilt aus gesetzlichen Gründen nicht bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln

PLUSPUNKT+ APOTHEKE
AM ÄRZTEHAUS

Sachsentor 67 21029 Hamburg • Telefon: 040 - 81974710 • Fax: 040 - 81974709
Internet: www.pluspunkt-apotheke-aerztehaus.de • Inhaber Marijan Kreth
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 Uhr - 19.00 Uhr, Sa 8.30 Uhr - 16.00 Uhr

Berlin, Berlin, wir fahren vom 21. bis 23.10.2019 nach Berlin

Die drei Tage waren anstrengend, aber sehr informativ und lehrreich.



So bekamen wir u. a. erklärt, wie die Deutschlandflagge entstanden ist.

Auf Einladung von Dr. Nina Scheer fuhren wir frühmorgens mit 50 Personen in einem Reisebus nach Berlin. Aus Börnsen waren es Doris und Rainer Reinke, Kirsten und Rolf Klöver und Christiane Jaekel und Holger Leddin.

Nach einem tollen Mittagessen besichtigten wir den Plenarsaal und wurden über die Arbeit des Parlamentes im Deutschen Bundestag informiert. Anschließend trafen wir im Reichstagsgebäude Frau Dr. Scheer zu einer Gesprächsrunde mit Fotoaufnahmen.

Natürlich durfte die Besteigung der Glaskuppel nicht fehlen.

Wir waren in einem schönen Hotel in Friedrichshain untergebracht, wo das reichhaltige Abendessen eingenommen wurde.

Auf der Suche nach einer Gaststätte mit SKY-Anschluss landeten wir kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit Bielefeld – HSV in einer Eckkneipe, die offensichtlich in den 70iger Jahren stehengeblieben war. Die 2. Halbzeit durften wir ohne Ton sehen. Dazu wurde ausschließlich Heavy Metal Musik mit entsprechender Lautstärke gespielt. Das war auch einmal eine Erfahrung.

Der zweite Tag war wieder mit vollem Programm gespickt. Nach einem Vortrag im „Familienministerium“ erhielten wir eine Führung durch das Berliner Abgeordnetenhaus. Nachmittags gab es eine Stadtrund-

fahrt mit entsprechenden Informationen einer Stadtführerin.

Selbstverständlich gab es zwischendurch eine geniale Mahlzeit und zum Schluss das Abendessen.

Am Vormittag des letzten Tages bekamen wir eine Führung der Dauerausstellung „Alltag in der DDR“ in der Kulturbrauerei.

Nach dem Mittagessen, es gab wirklich zweimal am Tag warm, er-

hielten wir einen Vortrag bei der Deutschen Gesellschaft e. V..

Danach traten wir die Heimreise an und kamen erschöpft aber zufrieden spätabends in Börnsen an.

Die drei Tage waren anstrengend, aber sehr informativ und lehrreich.

So bekamen wir u. a. erklärt, wie die Deutschlandflagge entstanden ist. Kaum einer wusste es. In der Schule wurde das nicht gelehrt.

WIKIPEDIA wird es sicher beschreiben.



Sechs erschöpfte Abgeordnete aus Börnsen nach der Bundestagsdebatte, - oder nach der Besteigung der Glaskuppel?

ABC-Schützen kommen mit dem „Kleinen Zebra“ sicher zur Schule

Für rund 28.000 Schulanfänger hat in Schleswig-Holstein der Ernst des Lebens begonnen. Und der besteht nicht nur darin, früh aufzustehen und pünktlich in der Schule zu sein.

Das „kleine Zebra“ begleitet die ABC-Schützen auf ihrem Schulweg. Die Materialien „Das kleine Zebra auf dem Schulweg“ wurden grundlegend überarbeitet und modernisiert. Petra Lüdemann von der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg übergibt gemeinsam mit ihrem Kollegen Marcel Schmidtke die neuen Arbeitshefte an die Dalbek-Schule in Börnsen. Zusätzlich erhalten alle Erstklässler reflektierende

pünktlich in der Schule zu sein. Er besteht wesentlich auch darin, sich im Abenteuer „Straßenverkehr“ richtig zu verhalten, um heil zur Schule und zurück zu kommen.

Die kleinen Schulanfänger sind auch Verkehrsanfänger und bewegen sich noch unsicher im Straßenverkehr. Sie können Entfernung und Geschwindigkeit eines Fahrzeugs nicht richtig einschätzen. Sie sind leicht zu

die Schule kommen, das Verkehrsübungsheft „Das kleine Zebra auf dem Schulweg“. Spielerisch werden unterschiedlichste typische Situationen im Straßenverkehr, insbesondere auf dem Schulweg vermittelt und damit ein wichtiger Beitrag zur Verkehrserziehung geleistet. Die Lernbrochure soll von den Lehrkräften zu Beginn der Schulzeit zur Verkehrserziehung innerhalb des Unterrichtes genutzt werden.



„Ranzenüberzieher“, die bei Regen und Dunkelheit helfen, den Schulweg für die kleinen Verkehrsteilnehmer noch sicherer zu machen.

Für rund 28.000 Schulanfänger hat in Schleswig-Holstein der Ernst des Lebens begonnen. Und der besteht nicht nur darin, früh aufzustehen und

übersehen und können selbst nicht über parkende Autos hinwegsehen. Zudem lassen sich Kinder leicht ablenken.

Aus diesem Grund verteilt die Landesverkehrswacht mit finanzieller Unterstützung der Sparkassen seit über einem Jahrzehnt an alle Kinder, die in

„Auch in der Schule sollen die Kinder gleich von Anfang an das sichere Verhalten im Straßenverkehr lernen. Mit geeigneten Materialien und unter Anleitung der Lehrkräfte ist die Verkehrserziehung ein wichtiger Baustein für die Sicherheit im Straßenverkehr“, betont Marcel Schmidtke aus der ServiceFiliale der Kreissparkasse

in Börnsen. Dafür hat die Landesverkehrswacht Schleswig-Holstein „Das kleine Zebra auf dem Schulweg“ entwickelt.

Trotz aller Gefahren im Straßenverkehr ist es wichtig, dass Kinder lernen, den Weg zur Schule oder nachmittags zu Freunden selbst zu bewältigen. Denn jeder selbst gemeisterte Weg bringt wichtige Erfahrungen mit sich und schult das eigene Verkehrsverhalten.

Seit vielen Jahren sind die Sparkassen ein verlässlicher Partner der Landesverkehrswacht. „Das kleine Zebra auf dem Schulweg“ vermittelt den Erstklässlern spielerisch, wie sie sich richtig kleiden, wie sie gefahrlos die Straße überqueren und sich richtig im Auto oder Schulbus verhalten. Das wird von den Kindern gut angenommen und trägt wesentlich zur Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr bei. Jeder Euro, den wir in die Sicherheit unserer Jüngsten investieren, ist ein gut investierter Euro“, begründet Petra Lüdemann, Filialleiterin der Kreissparkasse, das langjährige Engagement der Sparkassen.

Im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse profitieren 30 Schulen mit ihren Schulanfängern von diesem landesweiten Angebot.

„Wir freuen uns über die Lernmaterialien für die 1. Klassenstufe. Das kleine Zebra bietet eine Reihe von Ansatzpunkten (malen, ausmalen, schneiden, kleben, beobachten, erzählen, spielen, etc.), um sich mit dem Thema im Unterricht zu befassen. Außerdem macht es Spaß, das innenliegende herausnehmbare Poster spielerisch zu nutzen und es hat noch verstärkenden Effekt“, erläutert Frau Schlicht, Klassenlehrerin der 1a und Fachleitung Sachunterricht an der Dalbek-Schule.

Trotz aller Gefahren im Straßenverkehr ist es wichtig, dass Kinder lernen, den Weg zur Schule oder nachmittags zu Freunden selbst zu bewältigen. Denn jeder selbst gemeisterte Weg bringt wichtige Erfahrungen mit sich und schult das eigene Verkehrsverhalten. Um Gefahren vorzubeugen, sollten Eltern immer wieder mit ihrem Nachwuchs das

richtige Verhalten im Straßenverkehr üben.

Als Hilfestellung dient die Elternbrochure „Weil Kinder keine Bremse haben“, anhand der die Eltern mit ihren Kindern gezielte Verkehrserziehung abgestellt auf den eigenen Schulweg betreiben können. Um gerade auch zugewanderten Familien die Möglichkeit zu geben, verkehrsgerechtes Verhalten zu verstehen und dieses an ihre Kinder weiterzugeben und den Schulweg mit Ihren Kindern einzuüben, hat die Landesverkehrswacht – wiederum mit besonderer Unterstützung der Sparkassen – reagiert: Das Elternheft gibt es 5-sprachig. Mit deutsch, englisch, französisch, arabisch und farsi dürfte ein Großteil der Geflüchteten mit diesem Heft umgehen können.

Insgesamt wendet die Landesverkehrswacht alljährlich für die Aktion 40.000 € auf, die von den Sparkassen mit 20.000 € und vom Verkehrsministerium im Rahmen der Landeskampagne „Sicher kommt an!“ mit 10.000 € getragen werden. Zusätzlich beteiligen sich die Sparkassen in diesem Jahr an den Entwicklungskosten für die Neugestaltung der Arbeitsmaterialien sowie erstmalig an den Kosten für die Schulwegplakate.



A.K.S.

Pflege team GmbH



Pflegeheim? Muss nicht sein!
*... denn einen alten Baum verpflanzt man nicht neu.
 Wir pflegen und betreuen Sie liebevoll in Ihrem zu Hause.*

A.K.S. Pflege team GmbH · Bahnstraße 7 · 21039 Börnsen
 Bürozeiten: Mo. - Do.: 10.00 bis 16.00 Uhr · Freitags: 9.00 bis 14.00 Uhr
 Telefon: 040/89725 18 - 0 · Fax: 040/89725 18 - 22
info@pflege team-boernsen.de · www.pflege team-boernsen.de

Die GWB pflanzt 50 Obstbäume – für unser Klima.

Die Gas- und Wärmedienst Börnsen GmbH hat im Herbst auf einer Fläche, die von der Gemeinde Börnsen zur Verfügung gestellt wurde, für jeden neuen Kunden einen Baum gepflanzt.



Die Gärtner von l.n.r. :

Gärtnerin, Gärtner Bernd Kreutner, Gärtner Stephan Winkelmann, Gärtner Joachim P. Franzke und Pflanzkontrolle Frau Behrendt

Wo sind die Bäume?

dem Unternehmen zu erfahren ist. Neukunden und Tarifwechsler können, so die GWB, ebenfalls in den Genuss der Preisgarantie gelangen.

Die GWB erstellt Ihnen gerne ein persönliches Angebot mit Preisgarantie. Ein Anruf unter 040-30 20 844-0 genügt.

Über 50 Neukunden haben sich seit dem Earth Day 2018 (Tag der Erde) für Strom aus Börnsen entschieden und tragen zusammen mit allen bereits bestehenden Kunden zur Verringerung der CO2 Emissionen bei.

Die Gas- und Wärmedienst Börnsen GmbH hat im Herbst auf einer Fläche, die von der Gemeinde Börnsen zur Verfügung gestellt wurde, für jeden neuen Kunden einen Baum gepflanzt. Dadurch wird zusätzlich CO2 reduziert, ganz natürlich, indem Kohlendioxid gebunden und in Sauerstoff umgewandelt wird.

Die GWB freut sich mit ihren Neukunden, um mit den in Börnsen gepflanzten Bäumen CO2 einzusparen und damit die Energiewende Schritt für Schritt weiter voran zu bringen.

Strom aus Börnsen bedeutet 0% Kohle und 0% Kernkraft. Das ist Klimaschutz vor Ort!

Es liegt somit auch in der Hand der Verbraucher, ob die Stromproduktion mit Kohle und Kernkraft der Vergangenheit angehört. Begeistern Sie sich und Ihre Freunde für Strom aus Börnsen!

GWB-Gaspreise – auch die nächsten zwei Jahre stabil!

Strom aus Börnsen bedeutet 0% Kohle und 0% Kernkraft. Das ist Klimaschutz vor Ort!

Bereits seit 3 Jahren hält ihr heimischer Energieversorger, die Gas- und Wärmedienst Börnsen GmbH, ihre Gaspreise konstant. Dies wird sich auch in den nächsten 2 Jahre nicht ändern, da die GWB wieder zu guten Konditionen eingekauft hat. Diesen Preisvorteil möchte die GWB an ihre Kunden weitergeben, wie aus

Wo sonst noch Bäume gepflanzt wurden

Mama Mitu, Mutter der Bäume, wird die Kenianerin Wangari Maathai genannt, die den Frauen ihres Landes beibrachte, ihr Land wieder aufzuforsten. 30 Millionen Bäume wurden durch sie neu gepflanzt. 2004 erhielt sie als erste Afrikanerin den Friedensnobelpreis.



AWO

Die beliebte „Karpfenfahrt“ zur „Maräne“ in Groß Zecher wird am 18.01.2020 stattfinden

Der AWO Ortsverein Börnsen kann auch in seinem 40-jährigen Jubiläumsjahr auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Aufgrund der zusätzlichen Angebote, die wir als Ersatz für den aufgelösten Bürgerverein anbieten, konnten wir viele neue Mitglieder bei unseren Veranstaltungen begrüßen. Besonders groß ist die Nachfrage nach Ausfahrten, aufgrund unserer Personalknappheit ist es aber schwierig, mehr als zwei Fahrten pro Jahr zu organisieren.

Die beliebte „Karpfenfahrt“ zur „Maräne“ in Groß Zecher wird am 18.01.2020 wieder von uns angeboten. Die Teilnehmer der Fahrt im Januar 2019 waren begeistert von dem Wildkarpfen und auch vom gebratenen Saibling. Wer kein Fisch mag, kann auch ein Fleischgericht bestellen. Wer diese schöne Fahrt mitmachen möchte, kann sich anmelden bei Lothar Zwalinna (Tel. 720 46 37) oder Christel Sund (Tel. 720 42 69).

Das Skat- und Kniffelturnier im Spätherbst wurde auch gut angenommen. Da wir 2020 ein Schaltjahr haben, fällt der Feiertag 31.10. auf einen Sonnabend und wir werden das Turnier an zwei Sonntagen durchführen. Für Sonntag, den 1. März 2020 ist wieder ein Skat- und Kniffelturnier geplant. Die Teilnahme ist unabhängig von der Mitgliedschaft in der AWO, wie auch unsere 14-tägigen Kaffee- und Spielnachmittage in der Waldschule und die wöchentlichen Kaffee- und Spielnachmittage im AWO-Treff.

Allen Börnsenerinnen und Börnsenern wünscht die AWO eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute, vor allem Gesundheit für 2020.

Ihr Friseursalon
PETER RATH
HORSTER WEG 2
21039 BÖRNSEN
(040) 7203332

AVIA Station, Börnsen

Getränkemarkt und großes Shop-Angebot

- L.P.G. Gastankstelle
- Pkw-Reparatur aller Typen
- Pkw-Klimaanlagen Service
- Batterie- u. Reifendienst
- SB-Waschanlage
- Abgasuntersuchung (AU)
- Abnahme nach §29 TÜV

LOTTO
Annahme-
stelle

Kfz-Meisterbetrieb Stefanie Holm

Lauenburger Landstraße 8, 21039 Börnsen
Tel.: 040/ 7 20 68 64 Tankstelle
040/ 7 20 13 56 Werkstatt
email: avia-boernsen@web.de
Fax: 040/ 7 20 30 10





Heike Kobs

Praxis für Physiotherapie



- Osteopathie durch Heilpraktiker
- Krankengymnastik
- Lymphdrainagen
- Manuelle Therapie
- Vojta- und Bobath-Therapie
- med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- med. Massagen
- Kosmetik

Neuer Weg 12a • 21039 Börnsen - rollstuhlgeeignet
Tel. 040 7208843 • www.massagepraxis-kobs.de

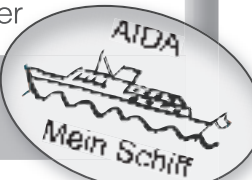
Internetbuchungen - Warum? Wir bieten mehr!

Reiseagentur Hübsch

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Reisen

Pauschal-, Flug-, Gruppen-, Individualreisen
Busreisen (Reisering, Neubauer, Elite usw.)
Fluss- und Seekreuzfahrten, Ferienhäuser

Mit uns
heben Sie ab

Vereinbaren Sie jetzt Ihren
persönlichen Beratungstermin


Haidkamp 10 • 21039 Börnsen
Tel. 729 100 60 • Fax 720 21 51
email: kvhuebsch@gmx.de



Gas- und Wasserinstallateurmeister

Gas- und Wasserinstallationen
Sanitäre Einrichtungen
Auffangen und Abföhen von Niederschlagswasser
Reparatur und Wartung
Gasheizungsbau
Sanitärtechnik

Andreas Wulf

Dorfstraße 7
21529 Kröppelshagen

Tel. 04104 / 96 26 60
Fax 04104 / 96 26 61
email: wulf-sanitaer@t-online.de



Sichern Sie, was Ihnen wichtig ist.

Risikoversicherung
Garantiert gut gesichert.

- Finanzielle Versorgung Ihrer Familie im Todesfall
- Günstige Konditionen

Jetzt Infomaterial anfordern

Generalagentur der
Mannheimer
Felix Budweit
Zum a. Elbufer 64a
21039 Börnsen
040 / 72370030



Ferienwohnung Residenz Posthof

Nordseeheilbad Büsum



Hochwertiger Urlaub an der Nordseeküste

Thomas Pöhl - Schäferholz 7
21039 Börnsen

Buchung: 01724105231
info@fewo-posthof-buesum.de

www.fewo-posthof-buesum.de

DRK

Der Herbst brachte uns mehr Zeit für interne Aus- und Weiterbildung unserer Helfer und Helferinnen, dafür hatten wir verhältnismäßig weniger Verpflegungs- und Sanitätsdienste. Die Ausgabe unserer Kleiderkammer für Bedürftige ist witterungsbedingt zurzeit in der Winterpause. Alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind ab dem 05.03.2019, bei dann hoffentlich wieder angenehmen Temperaturen, im Dienst. Die Annahme von Altkleidern ist weiterhin jeden Donnerstag möglich.

Der Dienst beim Lohe-Lauf in Wentorf verlief ohne Probleme.

Beim Spendenflohmarkt bei Auto Vorbeck wurde wieder reichlich Erbsensuppe und Bratwurst nachgefragt.

Auch wenn wir wieder alle Dienste und Aufgaben mit viel Engagement in diesem Jahr meistern konnten, benötigen wir weiterhin tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung. Wer also Zeit und Interesse an einer vielseitigen, ehrenamtlichen Tätigkeit in einem engagierten Team hat, kann sich auf www.drk-börnsen.de informieren und auch die notwendigen Kontaktdaten für eine Mitgliedschaft finden.

Beim letzten Blutspendetermin in Börnsen war zwar die Gesamtzahl der Spender rückläufig, es konnten dennoch erfreulicherweise neun Erstspender registriert werden.

Blutspendetermine 2020 immer im Wechsel in der Dalbek-Schule, Hamfelderredder 17 (B) und im Gemeindezentrum Escheburg, Hofweg 2 (E), jeweils von 16.00 – 19.30 Uhr:

18.02. Börnsen, 17.03. Escheburg,
12.05. Börnsen, 07.07. Escheburg,
04.08. Börnsen, 15.09. Escheburg,
17.11. Börnsen, 08.12. Escheburg.

Zu guter Letzt möchte ich mich auch im Namen des Vorstandes bei allen Spendern, Helferinnen und Helfern, sowie Gemeinden, Vereinen und Verbänden für die Zusammenarbeit in 2019 bedanken.

Wir wünschen Allen besinnliche Feiertage und ein glückliches neues Jahr 2020.

Andreas Prahs

SoVD

Durch den von Pastor Moll abgehaltenen Gottesdienst direkt am Ehrenmahl, bekam die Veranstaltung einen feierlichen Rahmen. Dafür sorgte natürlich auch wieder der Posaunenchor.

Sozialverband Deutschland e.V.

Am Mittwoch, den 06.11.2019 fand unsere letzte Vorstandssitzung des Jahres statt. Die Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen wird am Sonntag, den 08.03.2020, in der Waldschule stattfinden. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor. Der Termin wurde unter Berücksichtigung der entsprechenden Termine anderer Börnsener Vereine festgelegt. Die Einladung dazu wird im Januar 2020 versendet.

Für unseren Vorstand suchen wir dringend Verstärkung. Gerne nehmen wir Ihre Bewerbungen entgegen; diese bitte an den Vorstand – Anruf genügt. Unsere Sitzungen finden ca. 2-3 mal im Jahr statt.

Auch in diesem Jahr haben wir mit einer Abordnung auf dem Heimatfest bei der Ausrichtung der von der AWO organisierten Kinderspiele aktiv mitgewirkt. Wir danken der AWO für die freundschaftliche Zusammenarbeit, insbesondere Herrn Lothar Zwalinna.

Am Sonntag, den 06.10.2019 fand unsere diesjährige Ausfahrt in die Schleieregion bei bestem Herbstwetter statt. Wir fuhren von Kappeln mit der Museumsbahn und mit dem Raddampfer zurück nach Kappeln. 27 Personen (Mitglieder und Gäste) sind mitgefahren. Allen Teilnehmern hat die Ausfahrt sehr gut gefallen.

Am Volkstrauertag, den 17. November, hat eine Abordnung des OV im Namen des SoVD mit einem Gesteck an der feierlichen Kranzniederlegung am Ehrenmal teilgenommen. Durch den von Pastor Moll abgehaltenen Gottesdienst direkt am Ehrenmahl, bekam die Veranstaltung einen feierlichen Rahmen. Dafür sorgte natürlich auch wieder der Posaunenchor. Es hätte mich gefreut, wenn noch mehr Mitglieder des SoVD und

auch sonstige Börnsener Bürger an dieser Feier teilgenommen hätten.

Für die anschließende Einladung des Pastors in die Waldschule bedanken wir uns auch auf diesem Wege. Dort wurde Kaffee und eine heiße Suppe, gekocht vom DRK OV Börnsen, vielen Dank Herr Sund, von fleißigen Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde serviert.

Der SoVD hilft seinen Mitgliedern über die bürokratischen Hemmnisse und Schwellen, die überschritten werden müssen, damit sie die ihnen zustehenden Leistungen auch erhalten. Das beginnt mit der Antragstellung bei den Behörden (z.B. Renten, Behindertenausweis) und reicht bis zum Rechtsschutz vor den Sozialgerichten. Wir beraten auch gern junge Menschen mit Behinderung, Hartz-IV-Empfänger oder Familien mit behinderten Kindern.

Der SoVD bietet u.a. eine Mitgliederzeitung, zwischenmenschliche Kontakte, ehrenamtliche Mitarbeit und preiswerte Urlaubsmöglichkeiten im eigenen senioren- und behindertengerechten Erholungszentrum.

Falls Sie sich ausführlich informieren wollen, wenden Sie sich bitte an mich, Tel. 040 / 720 82 46.

Der SoVD Ortsverband Börnsen bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Vereinstreue und den Vorstandsmitgliedern für Ihre Mitarbeit bei unseren Aktivitäten im Jahre 2019.

**Ich wünsche allen ein
frohes und besinnliches
Weihnachtsfest sowie
alles Gute für das Neue
Jahr 2020.**

Manfred Umstädter (Vorstands-
vorsitzender des OV Börnsen)

Kulturkreis

Die Original 60's Beatband aus Hamburg nimmt uns mit auf eine musikalische Reise in die Zeit von 1962 bis 1969.

Rückblick:

Reisereportage
Grönland/Island/Lapland

Am 19. Oktober nahm der Abenteurer, Reisejournalist und Buchautor Peter Fabel uns mit auf seine Reisen nach Grönland, Island und Lapland.

Mit faszinierenden Bildern und Filmen berichtete er über seine spannenden Expeditionen, erzählte aber auch sehr eindrucksvoll über das Leben und die Menschen in den von ihm besuchten Ländern.



Gut zu wissen, dass Sie sich auf
unsere Beratung verlassen können.

Immer das passende Angebot, zuverlässigen Schutz und persönliche Beratung. Darauf können Sie sich bei uns als Ihrem regionalen Ansprechpartner und der SIGNAL IDUNA immer verlassen. Bei uns stehen stets Ihre Wünsche und Vorstellungen im Mittelpunkt.

Generalagentur

Michael & Alexander Breitkopf

Lauenburger Landstraße 18

21039 Börnsen

Telefon (040) 7 20 57 01

michael.breitkopf@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA

gut zu wissen



Vorschau:

Sonntag, 23.02.2020
Frühschoppen mit
„Suzie & The Seniors“

Am 23. Februar 2020 wird es rockig in Börnsen.

Die Original 60's Beatband aus Hamburg nimmt uns mit auf eine musikalische Reise in die Zeit von 1962 bis 1969. „Twist & Shout“ ist das Motto einer von Suzie gekonnt moderierten, energiegeladenen, tollen Show. Suzie & The Seniors gingen 2005 mit Begeisterung an den Start.

Die Mission: Den Beat zurückzubringen! Beat wie im legendären Star-Club!

Die Veranstaltung findet statt im Gemeindetreff Waldschule, sie beginnt um 11 Uhr, Einlass ist ab 10.30 Uhr.

Wie bei jeder Veranstaltung wird der Kulturkreis mit Speisen und Getränken auch für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung bei den Vorverkaufsstellen im Rathaus Börnsen und bei Reifen Ferrer erhältlich.

Außerdem können schon jetzt Vorbestellungen unter Tel. Nr. 040-720 84 51, 0151-26 88 47 69 oder per Email an „kulturkreis@boernsen.de“ aufgegeben werden, Restkarten (soweit vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

Für Börnsener Bürger mit sehr geringem Einkommen stellt der Kulturkreis Börnsen für diese Veranstaltung einige kostenlose Eintrittskarten zur Verfügung. Einzelheiten hierzu können auch unter den oben genannten Telefonnummern erfragt werden.

Weitere Termine für 2020:

Samstag, 6. Juni:
Sommerkonzert mit „Indian Summer“

Unser Highlight in 2020:

Samstag, 14. November Klavierkonzert mit Justus Frantz in der Heilig-Kreuz-Kirche in Börnsen
Der Kulturkreis bedankt sich bei allen Gästen und Künstlern für das Interesse und die Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes neues Jahr und würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Angelika Schories

Plattdüütsch

Emil Duborgwer kennt em noch?

Emil Duborg weer Schoolmeister in Köp-
pelshagen in de Johren von 1903 bet 1939.
Bi em hebt veele Kinner dat Lesen un Schrie-
ven lehr. Ik hef em 1947 kennen lehr, un dat kām
so: Wenn dat up de Wiehnachtstied to gūng, wer
ik jūmmer so trurig, wiel dat wi dat scheune Book
mit all de wunnerboren Wiehnachtsgedichten von
em nich mit up de Flucht ut Warnemūnn mitkrei-
gen kunn. Jūmmers, wenn de Wiehnachtstied ran
kām, har ik dat Gefuehl, dat dor wat fehlte und dat
nich richtig Wiehnachten warn kunn, weil uns Mud-
der doch jūmmers to Wiehnachten dat Book mit de
Wiehnachtsgedichten ut dat Schapp halt, un uns
mennig mal wat dor ut vōrleest har. An eenen Dach
in de Wiehnachtstied, sāh min Mudder to mi: „Lot
uns mal na Aumōhl gahn, dor wahnt Emil Duborg
nu, un wi kōnnt em ja mol fragen, ob he noch son
Book mitine Wiehnachtsgedichten fōr uns har.“
So makten wi dat denn ok, un as wi bi Emil Duborg
ankloppten un he de Dōr up makte, het he sik ganz
bannig dull freut, denn he kennte min Mudder noch
good ut de Tied, as se bi Buer Heidelbergmann in Krōp-
pelshagen in Hushold anstellt wer. He har so veel ut
freuere Tieden mit min Mudder to schnacken, un as
se em vertellte, woans mi dat to Wiehnachten jūm-
mers gūng, wiel dat ik de Wiehnachtsgedichte, de
he schreben har, so dull vermisste, langte he achter
sik in't Regal, halte dree Hefte rut un drückte se mi

in de Hand, Hefte mit Gedichten to Wiehnachten un
ok von anner Tieden, de al Geschichten vertellten
ut Krōppelshagen, Dassendōrp, Eschborg un Börn-
sen.

He un ik hebt uns bi dūsse erste Begegnung an-
fründ, un de Frūndschaft het so lang holen, as he
lefte. Emil Duborg is abers nich blot Scholmeister
in Krōppelshagen west, ne, he sammelte in de
Landschaft bi uns umrūm ok noch ganz besūn-
nere Steens, nāmlich Warktūge ut se Steentied.
Wie sūnd veel in uns Gegend ūnnerwegens west,
hebt Planten bestimmt und na Steens sōcht, de
wohl fōr n' poor Dusend Johren al mol Minschen in
ehr Hand hat hebt, se bearbeit harn, un Warktūgen
dor ut makt hebt; so wat heet Flinsteenafschlāge,
un wi harn uns jūmmers veel to vertellen. As ik min
Wolfgang kennen leert heff, hebt wi mannig een
Sūnddag bi Emil Duborg taubrōcht. Wi hebt veel
von ganz ole Tieden schnackt, un sūnd meist erst in
Dūstern wedder afrūckt. Dat wer fōr min Wolfgang
un mi mit Emil Duborg n' schōne Tied, un ōfters,
wenn Wiehnachten vōr de Dōr steit und wi mal wed-
der so an't Trūchdenken sūnd, fangt manch een
Satz an: „Weest noch, dormals bi Unkel Emil “
Un hier kummt nu noch een besūnners scheunet
Gedicht von em:

Ruprecht sin Knechtens weern in Not:

De kranke Wiehnachtsman

De Wiehnachtsmann harr't gor nich good.
Leeg in de Puuch - em plagt de Gicht
Muus -still un ripp un rōög sick nich
De lange Piep, de stūnn nu koold.
Ward denn uns leewe Ruprecht oold?
Sūlms Arwensupp, sin Liewgerich,
Mit Snuten un Poten smeckt em nich.
Wo wull dat blot ens noch na to?
Keeen maakt de Gōrn vun abend froh?
Un geiht dat grote Hōgen an,
Keen lōppt mit Christkind dōrch de Lann?
Mal still, is dat nich Klockenkling'n?
Wo fien! Dat is ja Engelsing'n.
„Rut ut de Puuch. Rin in de Būx!

De Stābel her, man gau un fix!“
„Knecht Ruprecht, hest ja leege Gicht.“
„Kann wesen, doch hūūt Abend nich“
„Knecht Ruprecht, weiht de Wind so koold.“
„Dumm Tūüg, heff Warms un būn nich oold.“
Lang her denn Sack un her de Rood!
Kumm'ck hūt nich mit, dat wer min Dood!
Denn Wiehnachabend ahn Wiehnachtsmann,
Seggt sūlben, Kinnern, gūng dat an?
Dat Rieten, na, ik hol't sachs ut.
Mal still, is dat nich Klockenluud?
Den Knōsel noch! Is allens klor:
Klingling! „Leew Christkind, būn al dor!“



Ingrid Stenske-Wichmann
Plattdüütschbeauftragte
des Amtes

Schießclub Dalbek

Am 24. November trafen sich die Schützen und Schützen-schwestern zur Weihnachtsfeier.

Unsere „beiden“ Kirsten haben, wie immer, kleine Überraschungen vom Weihnachtsmann zum Verteilen mitgebracht.

Nächster Termin:

21. Januar 2020 Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr in der Waldschule.

Der SC Dalbek wünscht allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

*Gut Schuß
Karin Rünger*

Gelungene Schulaktion der Tischtennisabteilung

Fünf Herrenmannschaften und eine Schülermannschaft (bis 14 Jahre) sind aber für unsere kleine Halle zu viel.

In der letzten Septemberwoche haben wir auf Drängen der Schulsportkordinatorin, Frau Junker, mit einer kleinen Gruppe der Tischtennisabteilung jeweils eine Sportstunde für alle 3. + 4. Klassen gegeben. Allem Anschein nach hatten die Kinder Spaß, uns hat es genauso Spaß gemacht. Ziel dieser Übung war es, allen Kindern zu zeigen, dass wir beim VfL Börnsen eine Tischtennisabteilung haben und ihnen das Spiel mit dem kleinen weißen Ball näherzubringen. Schöner Nebeneffekt für unseren Verein, bisher sind aus dieser Aktion 5 neue Mitglieder dazugekommen.

Unsere Schülermannschaft, in der in absehbarer Zeit hoffentlich einige Neuzugänge auch spielen werden, ist in der Herbstserie 2019 Meister in ihrer Staffel geworden. Neue Spieler, die schon vor der Schulaktion dazugekommen sind, drängen nach, aber genug Spieler für 2 Mannschaften haben wir noch nicht – wir arbeiten dran!

Die 1. + 4. Herrenmannschaft sind zur Zeit Tabellenführer in ihren Staffeln und auch die 3. + 5. Mannschaft stehen in ihren Klassen oben in der Nähe der Aufstiegsplätze. Die 2. Mannschaft, die gerade aufgestiegen ist, steht im unteren Drittel.

Während in anderen Vereinen der Trend rückläufig ist, haben wir seit September eine Mannschaft mehr gemeldet. Fünf Herrenmannschaften und eine Schülermannschaft (bis 14 Jahre) sind aber für unsere kleine Halle zu viel. Zwei Herrenteams trainieren und spielen ihre Heimspiele in Nettelburg. Wir haben uns also eingerichtet, wenn aber wie jetzt monatelang die Duschen ausfallen, ist es manchmal schwer gegnerische Mannschaften zu finden, die gern zu Wettkämpfen nach Börnsen kommen! Wir können nur hoffen, dass sich etwas ändert, damit die Jugendspieler, die hoffentlich noch lange in Börnsen spielen, die hoffentlich noch lange in Börnsen spielen.

VfL

Sportabzeichen 2019

In diesem Jahr haben bisher 26 Sportler die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens erfüllt.

Besonders freut mich, dass fast in jedem Jahr erwachsene Neulinge dazu kommen und ihre körperliche Fitness bestätigen lassen. Die Jugendlichen aus der Kinderleichtathletikgruppe machen diese so „neben bei“ im Training, aber die Erwachsenen vereinbaren einen Termin für die Abnahme und stellen sich den Herausforderungen in die vier Disziplinen Ausdauer, Kraft, Koordination und Schnelligkeit. Pro Gruppe können bis zu drei Punkte erreicht werden, also insgesamt maximal 12. Wer 11 bzw. 12 Punkte schafft, bekommt ein goldenes Abzeichen, für 8-10 Punkte gibt es das silberne. Wir bieten weiterhin jedem Börnsener und jedem VfL Mitglied dieses an, vielleicht ist dieses ja auch mal ein guter Vorsatz für das neue Jahr.

Dieses Jahr haben es bei den Jugendlichen geschafft:

Karl Titze, Hagen Schliekelmann, Julian Arndt (je 1x),

Jonas Böttcher (2x),

Carolina Arndt, Alina Grünwoldt (je 3x),

Laura Titze (4x),

Linus Fiebag, Emma Titze (je 7x)

Simon Fiebag (8x).

Bei den Erwachsenen :

Bernhard Brinkmann, Atze Vatersen (je 1x),
Anke Conrad, Niklas Lüdemann, Andreas Wölfel, Benjamin Becker (2x)
Bernhard Günther (4x),
Clemens Brinkmann (9x),
Antje Paulsen, Knuth Kossek (je 6x),
Marco Witt (13x),
Silke Stolz (17x),
Jörg Naundorf (23x),
Gerd Preiss (28x),
Hans-Jürgen Meier (27x)
und Jens Naundorf (34x).

Von den 26 Auszeichnungen waren 9 silberne und 17 goldene Sportabzeichen.

SVB

Nachlese zum Charity-Day

Wer erinnert sich nicht gern zurück, vor 3 Jahren war die HSV-Altliga zu Gast an der Hamfield Road.

Bei dem Spiel von der damaligen 3. Herren um Cheforganisator Benny Claasen ging es nicht nur um die schönste Nebensache der Welt, sondern auch um die Typisierung für die DKMS!

Nun die schönste Nachricht überhaupt - das Profil unserer Kampfmaschine Robin aus der 2. Herren passte! Die Information, dass er in Frage kommt, nahm Robin sofort als Anlass, sich als Spender zur Verfügung zu stellen und einem kleinen Jungen womöglich das Leben zu retten! Merke, Fußball ist schön. Und vor allem, Fußball verbindet! Denn manchmal geht es einfach um mehr als nur unserem geliebten Sport!

Robin, du verdienst allen Respekt dieser Welt! Wir wünschen dir und dem Kleinen das Allerbeste, Kraft und vor allem Gesundheit!



DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

UNTER EINEM DACH

TENNISPARK SACHSENWALD

Börnsen

Sigrid und Werner Sommer

Tennishalle



040-726 97 023

Kegelbahnen



040-720 51 41

TENNISCLUB



0157-74 66 68 26

Yoga + Pilates



Birte Clausen
0176-32 57 34 70

Restaurant Adriaatik



040- 720 51 41

VfL Nikolaus-Turn-Wettkampf in Grünhof

Für Leandra und Lotta war es der erste Wettkampf und daher war die Aufregung natürlich besonders groß.



Am 16. November 2019 folgten 90 Kinder im Alter von fünf bis vierzehn Jahren aus neun Vereinen der Einladung zum Nikolaus-Turn-Wettkampf vom VfL Grünhof-Tesperhude. Vom VfL Börnsen konnten dieses Jahr aus organisatorischen Gründen leider nur 5 Turnerinnen teilnehmen

– Luise, Leandra, Lotta, Johanna und Mia.

Für Leandra und Lotta war es der erste Wettkampf und daher war die Aufregung natürlich besonders groß. Nach der Riegeinteilung ging es los. Jede Riege ging in einer festgelegten Reihenfolge von einem Gerät

zum nächsten. Dort zeigten die Turnerinnen und Turner an den drei Geräten Sprung, Boden und Reck ihre jeweiligen Übungen vor den Kampfrichtern und den Zuschauern.

Danach konnten sich alle erst einmal an einem reichhaltigen Kuchenbuffet stärken und dann hieß es, warten – bis alle Ergebnisse zusammen gerechnet und die Urkunden geschrieben waren. Um die Zeit bis zur Siegerehrung zu überbrücken, zeigte die Akrobatikgruppe vom Gastverein ihr Können und erfreute die Zuschauer mit zwei Darbietungen.

Dann war es endlich soweit. Bei der Siegerehrung erhielten alle Turnerinnen eine Urkunde und eine Medaille für ihre erfolgreiche Teilnahme. Auch wenn das wichtigste war, dass man dabei war und Spaß hatte, waren die Kinder natürlich trotzdem mit Recht stolz auf ihre Platzierungen.

Lotta erturnte sich im Jahrgang 2011 mit der P3 bei ihrem ersten Wettkampf einen tollen 8. Platz. Johanna erreichte im Jahrgang 2010 mit der P3 den 4. Platz. Leandra und Mia schafften es in ihren Jahrgängen 2011 und 2010 mit der P4 sogar aufs Treppchen auf den 3. Platz. Und unsere jüngste Teilnehmerin Luise konnte sich im Jahrgang 2012 mit der P2 gegen ihre Konkurrenz durchsetzen und erreichte dadurch den 1. Platz.

Ihr wart alle super! Vielen Dank an Janina, die sich für uns als Kampfrichterin zur Verfügung gestellt hat, und an Lottas Mutter und Mias Vater, die uns sehr gut beim Wettkampf unterstützt haben.

Bettina

Sehr verehrte Inserenten,
schon seit vielen Jahren unterstützen viele Firmen mit Ihren Anzeigen die Börnsener Rundschau. Mit Ihrer finanziellen Hilfe gelingt es dem Rundschau-Team, immer wieder auf's Neue, eine informative Rundschau zu gestalten. Mit Berichten aus unserem Heimatort, mit interessanten Meldungen aus dem Rathaus, den Verbänden und Vereinen. Seit über 30 Jahren. Dafür sagen wir Dankeschön. Wir wünschen Ihnen ein frohes und geruhames Weihnachtsfest, ein Prosit auf den Jahreswechsel und die besten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches 2020.

VfL Hobby-Kicker unterstützen Börnsener Jugendarbeit

Eine Premiere feierte beim diesjährigen Heimatfest eine Cocktail-Bar auf dem Platz vor der Schule. Das Team der Hobby-Mixer, zusammengestellt von der Fußballsparte Hobby-Kicker des VfL Börnsen, mixten und servierten an dem Freitagabend tolle Cocktails.

Das schöne Wetter, zahlreiche feiernde Gäste, ein schon fast professionell agierendes Team und nicht zuletzt die tolle musikalische Begleitung durch die Jugend-Band Orange Box waren Garantien für den Erfolg.

Neben der super Stimmung an diesem Abend haben die Hobby-Mixer auch finanziell sehr erfolgreich agiert. Insgesamt 800€ waren am Ende des Tages als Überschuss in der Kasse.

Wie bereits im Vorwege festgelegt, sollte mit dem Erlös die Börnsener Jugendarbeit unterstützt werden.

Als Dank für die sehr stimmungsvolle Musikbegleitung gingen 200€ an die Band Orange Box.

Jeweils 300€ haben die Jugendabteilung des SV Börnsen und die Jugendfeuerwehr erhalten.

Aufgrund der sehr großen positiven Resonanz stehen die Hobby-Mixer für eine Neuauflage im kommenden Jahr sicher wieder zur Verfügung.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

Bernhard Brinkmann
(Leiter Hobby-Kicker VfL Börnsen).

Jeweils 300€ haben die Jugendabteilung des SV Börnsen und der Jugendfeuerwehr erhalten.



Bei der Geldübergabe:
Jochen Mägel, rechts im Bild, übergibt je 300€ an die Vertreter der Jugendfeuerwehr Michelle und Nikolas sowie an Henning als Vertreter der Jugendabteilung des SV Börnsen. Links im Bild Bernhard Brinkmann



Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und
ein gesundes, glückliches
Neue Jahr
wünscht Ihnen die
SPD Börnsen.



Wenn Sie was
zu meckern haben,
– hier sind Sie richtig.



Lob verträge ich auch.

Meckerecke



Liebe Börnsenerinnen und Börnsener,
Es darf gemeckert werden! Schreiben Sie
was Ihnen nicht paßt. Vom Graffiti bis zum
Hundehaufen, von der erloschenen Laterne
bis zum.....
Nennen Sie uns Mißstände, denn durch Ihre aktive Mithilfe können
in unserer Gemeinde Mängel und vielleicht auch Gefahrenquellen
beseitigt werden.
Füllen Sie untenstehende „Mängelmeldung“ aus, geben Sie auch
evtl. Verbesserungsvorschläge an und stecken Sie diese in den
Briefkasten der Gemeindeverwaltung am Rathaus in Börnsen.

Börnsen, den _____

Ich habe folgende Mängel/Mißstände etc. festgestellt:

Verbesserungsvorschlag

Festgestellt durch/Unterschrift: _____



Adriatik neu im Tennispark
Hamfelderredder 20 Tel. 040-7205141
Kegelbahn

Neu in Börnsen
(Ehemals Escheburg)

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. 17:00 – 23:00 Uhr
Sonntags 10:00 - 21:00 Uhr
Montag Ruhetag!

Jeden Sonntag Brunch
für 12,90 €
10:00 - 13:00 Uhr

Die Gemeindevertreter der SPD-Börnsen



Felix Budweit
Fraktionsvorsitzender
Zum Aten Elbufer 64a
040-72370032
fb@spd-boernsen.de
1. stellv. Bürgermeister,

Mitglied im Bau- und
Planungsausschuss,
Amtsausschuss.



Sonja Henke
Feldkamp 16
040-72977510
sh@spd-boernsen.de

Mitglied im Ausschuss
für Kultur, Bildung,
Sport und Soziales,
Amtsausschuss



Rainer Schmidt
Vorsitzender der SPD
Steinredder 15a
040-7204720
rs@spd-boernsen.de

Vorsitzender des
Ausschusses: für
Kultur, Bildung, Sport
und Soziales, Mitglied
im Finanzausschuss



**Monika
Umstädter**
Koppelweg 10
040-7208246
mu@spd-boernsen.de

Mitglied im Ausschuss
für Kultur, Bildung,
Sport und Soziales



Rolf Klüver
Zum Alten Elbufer 94a
040-7208324
rk@spd-boernsen.de

Mitglied im
Finanzausschuss



Monique Hoops
Am Rehwinkel 2
040-79419459
mh@spd-boernsen.de

Mitglied im
Umweltausschuss



**Thomas
Meerwaldt**
Mühlenweg 3A
040-25488324
tm@spd-boernsen.de

Mitglied im
Bau- und
Planungsausschuss



Uwe Klockmann
Haidweg 12
040-7202752
uk@spd-boernsen.de

Mitglied im
Abwasserverband

Impressum

215. Ausgabe, Dez. 2019
HERAUSGEBER:
SPD-Ortsverein Börnsen,
Auflage: 2200 Exemplare

Redaktion:
Gravert, Heisch, Klockmann,
Schmidt, Sund.
Gestaltung: Klockmann
Verantwortlich für den Inhalt:
Rainer Schmidt, Steinredder 15A,
21039 Börnsen.

Die rundschau-redaktion behält sich
vor, eingesandte Artikel aus tech-
nischen Gründen zu kürzen.

email: br@spd-boernsen.de
www.br.spd-boernsen.de



Wichtige Termine

- | | |
|---------------|---|
| 01.01. | Seniorenachmittag Arche (14-tägig) |
| 06.01. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 07.01. | AWO Spielenachmittag Waldschule (14-tägig) |
| 09.01. | AWO-Treff Klönen + Spielen (wöchentlich) |
| 11.01. | Tannenbaumschreddern Feuerwehr |
| 12.01. | Neujahrsempfang der Gemeinde Börnsen |
| 16.01. | Plattdüütsch in de Waldschool |
| 18.01. | Karpfenfahrt mit der AWO |
| 21.01. | Jahreshauptversammlung Schießclub |
| 27.01. | Bau- und Planungsausschuss |
| 03.02. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 05.02. | Finanzausschuss |
| 08.02. | SVB Fasching i.d. Waldschule |
| 18.02. | DRK Blutspende i.d. Dalbekscheule |
| 21.02. | VfL Grünkohlessen Waldschule |
| 23.02. | Kulturkreis Fühschoppen mit „Suzie & The Seniors“ |
| 24.02. | Bau- und Planungsausschuss |
| 26.02. | Ausschuss f. Kultur, Bildung, Sport u. Soziales |
| 01.03. | AWO Skat- u. Kniffelturnier für Alle |
| 02.03. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 08.03. | Jahreshauptversammlung SoVD Waldschule |
| 09.03.-13.03. | Häckseln „Neubörsen“ |
| 09.03. | Umweltausschuss |
| 13.03. | Jahreshauptversammlung DRK Waldschule |
| 16.03.-20.03. | Häckseln „Mitte“ |
| 18.03. | Gemeindevertretung Waldschule |
| 21.03. | Pop-Gospelkonzert Kirche Börnsen |
| 22.03. | Jahreshauptversammlung VfL Waldschule |
| 23.03.-27.03. | Häckseln „Unten“ |
| 27.03. | Seniorenbeirat Osterfrühstück Waldschule |
| 28.03. | Holzannahme f. Osterfeuer |
| 29.03. | Jahreshauptversammlung AWO Waldschule |
| 30.03. | Bau- und Planungsausschuss |
| 04.04. | Holzannahme f. Osterfeuer |
| 06.04. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 10.04. | Stapeln Osterfeuer |
| 11.04. | SPD-Osterfeuer |
| 13.04. | Ostereiersuchen mit der AWO |

Jeden Mittwoch: SPD-Computertreff für Jedermann/frau
von 19.00 - 21.00 Uhr im AWO-Treff
(Lauenburger Landstraße 29)



OHLE DRUCK e.K.
Bleichertwiete 7 (Hofeinfahrt)
21029 Hamburg-Bergedorf

Tel.: 040 / 725 412 40
Fax: 040 / 725 412 44
e-Mail: ohle@ohle-druck.de
www.ohle-druck.de

Praxis für Kinesiologie und Energiearbeit

Wirbelsäulenthherapie
Fußreflexzonentherapie
Strukturierte Hypnose
Reiki · Besprechen
Meditating

Gabi Özcerkes
Heilpraktikerin

Horster Weg 21
21039 Börnsen
Tel. 040-35 96 73 65
goezcerkes@goheilpraktik.de
www.goheilpraktik.de



**Torsten Kloodt
Zimmerei**

Lauenburger Landstr. 2a
21039 Börnsen
Tel. 040 720 82 32
Fax 040 720 94 64

- Holz- und Fachwerkbau
- Um- und Ausbau
- Dachsanierung
- Fenster und Türen
- Wintergärten und Carports
- Innenausbau
- Holzfußböden



Hauptstr. 2 - 21465 Wentorf - Tel. 040 7204855 - Fax 040 7206713
Für Sie da: Mo. - Sa. 7:00 - 19:00 Uhr info@edeka-snijders.de

- Tägliche Frische für Wentorf, Börnsen und Umgebung!
- Lieferservice (bestellen Sie telefonisch oder per E-Mail)
- 3 Floristinnen für Ihre Wünsche bei Blumen und Gestecke!
- Präsentkörbe, Geschenk-Taschen u. Gutscheine
- Partyservice (Platten, Häppchen, Buffets und Getränke für jeden Anlass)

Wir ♥ Lebensmittel. www.edeka-snijders.de

Ihre Immobilienspezialistin in Börnsen!

KATRIN EGGERS
IMMOBILIEN



Weihnachtszeit und Jahresende - Zeit auch mal inne zu halten, um das Bewährte zu erhalten und Neues zu beginnen.

Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen die Stille für den Blick nach innen aber auch nach vorne, um mit frischer Energie den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können. Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr. Ich freue mich auf Sie und Ihre Immobilienanliegen im Jahr 2020!

Ihre Katrin Eggers

Katrin Eggers Immobilien
Hermann-Wöhlke-Weg 2 (über Budnikowsky)
21039 Börnsen
Tel.: 040/244 354 -54 Fax: -53
www.katrin-eggers-immobilien.de



Ihre Fachwerkstatt:

- REIFEN-HANDEL mit fairer Preis-Leistung
- PKW-WERKSTATT mit Rund-um-Service
- TRANSPORTER-HANDEL mit breiter Auswahl
- TRANSPORTER-WERKSTATT mit echter Garantie

Jetzt:
NEUER & MODERNER
Schauen Sie rein!

TRANSPORTER

REIFEN

FERRER
www.Ferrer.de

Seit 1965

Schwarzenbeker Landstr. 11 B207 21039 Börnsen **040/720 21 98**

**Sorglos in
die Zukunft,**
mit Ihrer neuen
GWB-Gasheizung.

Jetzt Beratungstermin
vereinbaren
040 72977840

Wir kümmern uns.

Wenn Sie eine neue Gasheizung benötigen, lassen Sie sich von der GWB eine moderne, wirtschaftliche und umweltfreundliche Anlage einbauen und regelmäßig inspizieren. Sie zahlen einfach die Investition über die vereinbarte Vertragslaufzeit in einem monatlichen Betrag zurück.

GWB
ENERGIE. BEWUSST.
SEIT 1996.

